



**Betreff: Anpassung der Wasserbezugsgebühren –
Amtliche Mitteilung**

Liebe Gemeindewohnerinnen und Gemeindewohner!

Wie bereits aus den Medien vernommen werden konnte, müssen die Gemeinden weitreichende Budgeteinbußen hinnehmen. Die Erstellung des Budgets für das Haushaltsjahr 2025 erfolgte daher vor einer unverändert herausfordernden Situation in wirtschaftlicher, als auch in geopolitischer Hinsicht. Diese Rahmenbedingungen bringen erhebliche Auswirkungen auf die Gemeinden mit sich.

Angesichts dieser Lage (Rezession, Inflation, Verdreifachung der Abzüge an den Ertragsanteilen für Sozialhilfe und Krankenanstaltenabgang etc.) bleiben die budgetären Herausforderungen auch für die kommenden Jahre weiterhin bestehen. Aus derzeitiger Sicht werden die laufenden Ausgaben mit hoher Wahrscheinlichkeit stärker wachsen als die laufenden Einnahmen.

Dies bedeutet für die Gemeinde in den kommenden Jahren, einen umfassenden und tiefgreifenden Sparkurs umzusetzen – ein Sparkurs, der als Ursache keine nachteiligen finanziellen Entscheidungen der Gemeindevertretung hatte, aber von uns allen nun getragen werden muss.

Die Gemeinde wurde seitens der Aufsichtsbehörde des Landes Burgenland schon mehrmals darauf hingewiesen, dass die Gebühren und Abgaben zu erhöhen und laufend Indexanpassungen vorzunehmen sind.

Aufgrund dieser Entwicklung sah sich die Gemeinde gezwungen, die **Wasserbezugsgebühr um 20 Cent (von € 1,40/m³ auf € 1,60/m³ exkl. MwSt) zu erhöhen**. Dies bedeutet jedoch, dass die Gemeinde Wiesfleck nach wie vor einer der günstigsten Wasseranbieter in unserem Bezirk ist.

Vergleiche mit unseren Nachbargemeinden (alle Preise exkl. MwSt):

Pinggau:	€ 2,17/m³	Pinkafeld:	€ 2,15/m³
Riedlingsdorf:	€ 2,18/m³	Wiesfleck	€ 1,60/m³
Oberschützen:	€ 2,27/m³		

Für einen Einfamilienhaushalt mit einem durchschnittlichen Wasserverbrauch von ca. 170 m³/Jahr bedeutet diese Gebührenerhöhung eine zusätzliche Belastung von ca. € 34/Jahr.

In meiner Verantwortung als Bürgermeister sehe ich mich leider zu diesem Schritt gezwungen, um den gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen zumindest ansatzweise entgegenzuwirken.

Der Zusammenhalt in schwierigen und herausfordernden Zeiten wird wieder unser Erfolgsrezept sein, um diese Wirtschaftskrise gemeinsam bestmöglich für unsere wunderschöne Gemeinde zu meistern. Daher bitte ich um Ihr Verständnis, dass diese notwendige Maßnahme für unser aller Wohlergehen gesetzt werden musste.

Ich möchte mich bei jenen Mitgliedern im Gemeinderat bedanken, die in dieser schwierigen Zeit Verantwortung gezeigt haben und diesen notwendigen Schritt mittragen.

Für Fragen oder Anliegen stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne unter der Telefonnummer 0664/2159703 zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister:



Christoph Krutzler